

Sternfreunde

# Auf einen Sprung zum Saturn und in den Jupitersturm

Münster (gl). Ob Neuling oder engagierter Hobby-Astronom: Mit dem aktuellen Programm für die ersten Monate des neuen Jahres richten sich die Sternfreunde Münster an alle, die sich für ferne Galaxien oder die Nachbarn der Erde im Sonnensystem begeistern können. Einen Abend lang bei Vorträgen und Himmelserkundungen oder regelmäßig im Verein sind Menschen aller Altersgruppen willkommen.

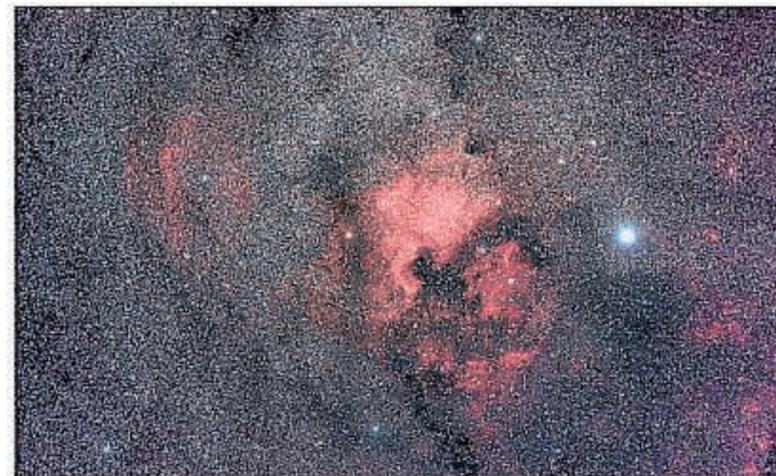
Monatlich laden die Sternfreunde auf den Vorplatz des Naturkundemuseums Münster ein, um mit Teleskopen ins Weltall zu blicken. Es geht zu den Sternen am Winterhimmel (18. Januar, 19.30 Uhr), zu den Galileischen Monden und mitten in die stürmische Atmosphäre des Jupiters (15. Februar, 19.30 Uhr), zum Mond mit seinen Kratern (22. März, 21 Uhr) und in Richtung Saturn, der 1,2 Milliarden Kilometer entfernt ist (19. April, 21 Uhr).

Regelmäßig halten Astronomen und Vereinsmitglieder Vorträge: Bei Dr. Björn Voss vom Planetarium Münster geht es um die Sonnenfinsternis in Australien im vergangenen November (12. Fe-

bruar, 19.30 Uhr). Voss reiste zur Beobachtung der Finsternis nach Australien und stellt nun Bilder vor. Vom Venustransit berichten Dieter Petrich und Heinz Niermann, die im Norden Skandinaviens einen ungestörten Blick auf die verdunkelte Sonne werfen wollten und ungeplante Abenteuer erlebten (12. März). Wie Polarlichter entstehen, erklärt Jürgen Stockel (9. April). Er zeigt auch faszinierende Filmaufnahmen.

Um Vagabunden des Sonnensystems geht es am 16. März, dem bundesweiten Astronomietag. Der Komet C/2011 L4 nähert sich der Sonne und könnte sich zu einem markanten Objekt in der Abenddämmerung entwickeln. Er kann bei klarem Wetter ab 19.30 Uhr vom Vorplatz des Museums aus beobachtet werden.

Ein Anfängerkursus Astronomie beginnt am 15. Januar ab 19 Uhr und findet monatlich statt. Bei gutem Wetter wird der Abend genutzt, um einen Blick in den Sternenhimmel zu werfen. Astronomie für Kinder vermittelt die Gruppe „Astrokids“ spannend und anschaulich. Sie trifft sich monatlich, erstes Treffen ist am 18. Januar ab 18 Uhr.



Zur Sternwarte wird das Naturkundemuseum Münster, wenn die Sternfreunde einladen. Von der Kindergruppe bis hin zu Fachvorträgen mit faszinierenden Fotos von Galaxien und Himmelskörpern bieten sie jeden Monat Veranstaltungen an.